

Ressort: Lokales

Wetter: Schneefälle im Süden und Osten lassen nach, im Westen neuer Schnee

Offenbach, 14.01.2013, 18:30 Uhr

GDN - Heute Abend gibt es vom östlichen Sachsen bis nach Vorpommern zeitweise Schneefall. Wie der Deutsche Wetterdienst mitteilte, schneit es auch gebietsweise leicht, an der Nordsee zeitweise auch schauerartig verstärkt.

Der Wind weht meist nur schwach, an den Küsten auch mäßig aus unterschiedlichen Richtungen. In der Nacht zum Dienstag lassen die Schneefälle im Süden und Osten meist wieder nach. Auch in den anderen Gebieten schneit es kaum noch und die Wolken lockern öfters auf. Im Westen kommt in der zweiten Nachthälfte mit dichter Bewölkung neuer Schneefall auf. Die Temperatur geht auf -3 Grad an der See und bis -10 Grad in den Mittelgebirgen zurück. Bei längerem Aufklaren und vorhandener Schneedecke sind bis -15 Grad möglich. Am Dienstag fällt im Westen und Südwesten zeitweise Schnee, an der Ostsee gibt es noch Schneeschauer. Sonst kommt es nach Nordosten hin gebietsweise zu Sonnenschein. Die Höchsttemperatur liegt zwischen -5 Grad an der Grenze zu Polen und 0 Grad im Westen, am Rhein und westlich davon örtlich bei 1 Grad. Der Wind weht schwach bis mäßig aus östlicher bis südlicher Richtung. In der Nacht zum Mittwoch ist besonders im Westen, in der Mitte und im Süden mit leichten Schneefällen zu rechnen. Im Norden und Nordosten bleibt es dagegen meist trocken mit einzelnen Auflockerungen. Die Tiefstwerte liegen zwischen Werten -1 Grad am südlichen Oberrhein und -4 bis -9 Grad sonst. Bei klarem Himmel geht die Temperatur auf -10 bis -15 Grad zurück. Am Mittwoch halten sich oft dichtere Wolken, in der Mitte und im Süden fällt zeitweise Schnee. Im Norden gibt es ein paar Wolkenlücken und es bleibt größtenteils trocken. Die Temperatur steigt auf -5 bis 0 Grad, lediglich am Oberrhein wird örtlich 1 Grad erreicht. Es weht schwacher, im Norden zeitweise mäßiger Nordostwind.

Bericht online:

<https://www.germandailynews.com/bericht-5802/wetter-schneefaelle-im-sueden-und-osten-lassen-nach-im-westen-neuer-schnee.html>

Redaktion und Verantwortlichkeit:

V.i.S.d.P. und gem. § 6 MDSStV:

Haftungsausschluss:

Der Herausgeber übernimmt keine Haftung für die Richtigkeit oder Vollständigkeit der veröffentlichten Meldung, sondern stellt lediglich den Speicherplatz für die Bereitstellung und den Zugriff auf Inhalte Dritter zur Verfügung. Für den Inhalt der Meldung ist der allein jeweilige Autor verantwortlich.

Editorial program service of General News Agency:

United Press Association, Inc.
3651 Lindell Road, Suite D168
Las Vegas, NV 89103, USA
(702) 943.0321 Local
(702) 943.0233 Facsimile
info@unitedpressassociation.org
info@gna24.com
www.gna24.com